

# Gemeindeversammlung



**Montag, 29. November 2021, 20.00 Uhr**

**Mehrzweckhalle Träff-Punkt**

**Detailbotschaft zu Traktandum 3** – Kenntnisnahme vom Planungsbericht des Gemeinderates über das Legislaturprogramm 2020 bis 2024 und Kenntnisnahme des Berichts der Controlling-Kommission

## **Ausgangslage**

In der Botschaft zur Gemeindeversammlung vom 22. Mai 2018 hat der Gemeinderat die neue Gemeindestrategie vorgestellt. Die Gemeindestrategie ist für rund 10 Jahre ausgelegt. Diese Strategie dient als Grundlage für die Legislaturziele des Gemeinderates für die Zeitdauer 2020 bis 2024.

## **Legislaturprogramm**

Der Aufbau des Legislaturprogramms orientiert sich an folgenden Aufgabenbereichen:

1. Politik, Sicherheit und Recht
2. Bildung
3. Gesundheit und Soziales
4. Verkehr und Entsorgung
5. Umwelt und Wirtschaft
6. Immobilien
7. Finanzen

Das Legislaturprogramm wird zu Beginn einer neuen Legislatur erstellt. Der Gemeinderat in der alten Besetzung hat das Legislaturprogramm 2020 bis 2024 entworfen. Der Gemeinderat in der neuen Besetzung hat das Legislaturprogramm nochmals hinterfragt, angepasst und ergänzt. Aus den Zielen der Gemeindestrategie wurden gesamthaft 37 Legislaturziele für den Gemeinderat bis 2024 definiert. Die konkreten Ziele sind nachstehend ersichtlich. Gemäss Gemeindeordnung nehmen die Stimmberechtigten das Legislaturprogramm zur Kenntnis.

## **Rechtliches**

In einem Planungsbericht gibt die Exekutive ihre Planung im Bereich ihrer Kompetenz bekannt. Zum Planungsbericht können Bemerkungen überwiesen werden, er kann aber nicht abgeändert werden. Der Planungsbericht kann zustimmend zur Kenntnis genommen werden, zur Kenntnis genommen werden oder ablehnend zur Kenntnis genommen werden. Die durch die Gemeindeversammlung überwiesenen Bemerkungen sind für den Gemeinderat rechtlich nicht verbindlich.

## **Würdigung**

Das vorliegende Legislaturprogramm definiert die notwendigen Massnahmen, um die Gemeinde im Sinn der Ziele der Gemeindestrategie weiter zu entwickeln. Dabei sind dem Gemeinderat die Transparenz und die Partizipation der Bevölkerung wichtig. Die Stimmberechtigten sollen frühzeitig über Entwicklungen informiert werden um ihre Aufgabe als Steuergremium wahrnehmen zu können. Mit dem Legislaturprogramm zeigt der Gemeinderat dabei nur die Richtung an. Viele Massnahmen werden weitere Beschlüsse der Gemeindeversammlung nach sich ziehen - sei es

im Rahmen von Finanzgeschäften, Reglementen oder durch Beratungen von Planungsberichten. Dabei steht es den Stimmberechtigten jederzeit frei, steuernd einzugreifen.

Der Gemeinderat ist überzeugt, mit diesem Legislaturprogramm die Zeichen der Zeit zu erkennen und Büron weiter fit zu halten. Er freut sich darauf, die Massnahmen mit der Bevölkerung gemeinsam umzusetzen.

### **Die Position der Controlling-Kommission**

Das Geschäft wurde der Controlling-Kommission zur Beurteilung zugestellt. In Ihrem Bericht vom 28. Oktober 2021 stellt die Kommission fest, dass die wichtigsten Massnahmen zur Erreichung der Legislaturziele korrekt abgebildet sind. Die dargestellte Entwicklung der Gemeinde erachtet die Controlling-Kommission als positiv. Sie empfiehlt, vom Legislaturprogramm 2020-2024 zustimmend Kenntnis zu nehmen.

### **Antrag des Gemeinderates:**

|   |
|---|
| Vom Legislaturprogramm 2020 - 2024 der Gemeinde Büron soll zustimmend Kenntnis genommen werden. |
|---|

6233 Büron, 11. Oktober 2021

**DER GEMEINDERAT BÜRON**



## **Legislaturprogramm der Gemeinde Bürön 2020-2024**

(vom 29.11.2021)

Der Gemeinderat von Bürön erlässt folgendes Legislaturprogramm 2020-2024:

Im Legislaturprogramm legt der Gemeinderat die Legislaturziele und die wichtigsten Massnahmen zur Erreichung dieser Ziele dar. Das Legislaturprogramm hat einen Horizont von vier Jahren, ist einmal zu Beginn der Legislatur zu überarbeiten und der Gemeindeversammlung zur Kenntnisnahme vorzulegen. Die Zielerreichung muss jährlich überprüft werden, wobei Abweichungen den Stimmberechtigten im Jahresbericht offenzulegen sind.

**Art. 1**      *Politik, Sicherheit, Recht*

### **Bezug zur Gemeindestrategie**

Der Erfolg einer Gemeinde beginnt mit ihrer Qualität und ihrer Bekanntheit. Die Marke Bürön soll auf guter Qualität gründen. Wir wollen den Bekanntheitsgrad der Gemeinde aktiv steigern. Gezieltes Zusammenarbeiten mit engagierten Personen und Firmen erleichtern diesen Prozess. Wir denken unkonventionell und machen Bürön so zum spannenden Erlebnis.

Büron will sich zweckmässig und wirtschaftlich organisieren. Durch eine klare Kompetenzverteilung zwischen Stimmbürger, Gemeinderat und Verwaltung agieren wir zielgerichtet und bieten dem Kunden einen klaren Ansprechpartner. In der Organisation setzen wir auf flache Hierarchien.

Im Vollzug nutzen wir aktuelle Technologien und die Chancen der Digitalisierung, um effizientere Abläufe und kundenfreundlichere Dienstleistungen zu ermöglichen. Wir wollen auch nach zeitgemässen Grundsätzen politisieren.

| Legislaturziele   | Massnahmen   | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 |
|---|--|------|------|------|------|
| Transparenz schaffen durch Kommunikation nach innen und aussen; es besteht ein Gesamtkonzept Kommunikation  | Gesamtkonzept Kommunikation erarbeiten; überprüfen bestehender Kommunikationsgefässe (z.B. Parteiengespräch) und füllen allfälliger Lücken   | P    | A    |      |      |
| Dialog mit der Bevölkerung pflegen und Bürger in die Entscheidungsprozesse mit einbeziehen; rechtzeitig aktiv und offen mit zeitgemässen Medien informieren; der Dialog mit der Bevölkerung ist uns wichtig | Einsatz und Ausbau moderner Kommunikationsmittel (Homepage, App, E-Government, Sozialmedia); digitaler Dorfplatz einführen und in der Bevölkerung und bei den Firmen etablieren  | U    | U    | U    | U    |
| Dorfentwicklung mit dem Start des Projektes der Neuen Regionalpolitik (NRP) weiterführen  | Workshops durchführen und Bevölkerung in die zukunftsweisenden wichtigen Entscheide für die Gestaltung des Dorfzentrums miteinbinden; fördern von Projekten für Arbeit und Wohnen; neue Wohnformen unterstützen (z.B. Mehrgenerationenhäuser, Wohnen mit Dienstleistungen) | P    | P/U  | U/A  |      |
| Marke Büron nach aussen tragen; individuelle Werbung mit Herz realisieren   | Weiterführung Publikationsorgan Poschtab; digitale Möglichkeiten (z.B. Büron-App) ausbauen; geeignete Werbemassnahmen umsetzen   | U    | U    | U    | U    |
| Transparenz zeigen durch zukunftsgerichtete Organisationsstruktur; Verbesserungsprozesse laufend umsetzen und ihre Wirksamkeit prüfen   | Zeitgerechte Anpassungen und Umsetzung der Organisationsverordnung mit Ausweitung der Kompetenzen  | P    | U    | U    | A    |

**Art. 2** *Bildung, Kultur und Freizeit*

**Bezug zur Gemeindestrategie**

Büron kann seine Anliegen gegenüber übergeordneten Stellen nicht alleine durchsetzen. Wir pflegen deshalb einen guten Kontakt zu den übrigen Gemeinden, insbesondere im Surental. Wir engagieren uns in gemeindeübergreifenden Zusammenarbeiten und versuchen so, Aufgaben effizient zu erbringen und Interessen zu bündeln. Für dieses Zusatzengagement von Gemeindevertretern schaffen wir gute Voraussetzungen. Im Gegenzug erhalten wir so frühzeitig Kenntnis über zukünftige Entwicklungen und können vom Know-how profitieren.

Wir wollen unser aktives Dorfleben bewahren und weiterentwickeln. Unsere Vereine, aber auch zahlreiche Firmen und Privatpersonen, bereichern unser kulturelles Leben durch Eigeninitiative. Diesem Engagement wollen wir die angemessene Wertschätzung entgegenbringen, sei es durch bedürfnisgerechte Infrastrukturen oder durch das Bieten von attraktiven Plattformen.

Die Identität der Gemeinde darf sich wandeln, aber niemals verlorengehen. Notwendige Anpassungsprozesse aufgrund gesellschaftlicher Entwicklungen wollen wir begleiten, damit sich unsere Bevölkerung auch in schwierigen Prozessen geborgen fühlt.

| <b>Legislaturziele</b>  | <b>Massnahmen</b>   | <b>2021</b> | <b>2022</b> | <b>2023</b> | <b>2024</b> |
|---|---|-------------|-------------|-------------|-------------|
| ununterbrochene Bedarfsplanung zur Sicherstellung zeitgemässer Infrastrukturen sowohl für den Kindergarten als auch für die Primarschule. | Raumkonzept laufend überprüfen; Zuzug von externen Büros für ein Gesamtkonzept; Sicherstellung der finanziellen Mittel  | P           | U           | U           | U           |
| Schaffung und Erhaltung von gegenseitigem Vertrauen; Gemeinsames Erreichen von gesetzten Zielen   | Vertrauen, positives Menschenbild und offene Kommunikation als Basis der Zusammenarbeit in den Mittelpunkt stellen; verschiedene Medien (Elternanlässe, Elternbriefe, Poschtab, Homepage) nutzen  | U           | A           |             |             |
| Förderung von Sprach- und Sozialkompetenz im Vorschulbereich, im Kindergarten und in der 1.-2. Klasse (1. Zyklus).                        | Zusammenarbeit und Synergien zwischen den Spielgruppen und der Schule intensivieren   | P           | A           | E           | P           |
| Erreichung und Weiterentwicklung einer hohen Unterrichtsqualität  | Lehrpersonen verinnerlichen die neue Unterrichtsform AgL (altersgemischtes Lernen) als Haltung und Bekennnis zu einem modernen Verständnis des Lehrens und Lernens; Lehrpersonen implizieren den Lehrplan21 durch Weiterbildung, Anwendung und Reflexion in das neue Unterrichtsverständnis | U           | E/U         | U           | E/U         |
| zeitgemässe IT-Infrastruktur gemäss ICT-Konzept   | Vorausschauende Planung; Nutzung der IT der Schule ist zweckmässig modern; die erforderlichen finanziellen Mittel sicherstellen   | P           | U           | A           | E           |
| Schaffung von Angeboten für die Freizeitgestaltung  | Konzept zur Erweiterung kleinerer Freizeitanlagen für Jung und Alt erarbeiten und umsetzen; Synergien mit Nachbargemeinden nutzen   | E           | P           | U           | A           |

**Art. 3**      *Gesundheit und Soziales*

**Bezug zur Gemeindestrategie**

Für den Austausch mit den verschiedenen Altersgruppen, Gewerbe und Industrie, den Parteien oder den übrigen Anspruchsgruppen der Gemeinde schaffen wir geeignete Gefässe.

| <b>Legislaturziele</b>  | <b>Massnahmen</b>  | <b>2021</b> | <b>2022</b> | <b>2023</b> | <b>2024</b> |
|---|--|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Herausforderungen ansprechen, die mit einem relativ hohen Anteil an Personen mit Migrationshintergrund verbunden sind     | Personen unterstützen und optimale Voraussetzungen für die Integration schaffen; Projekt „Miteinander Turnen“ weiterführen; Integrationsprojekt Region Surental miteinbeziehen | E           | U           | U           | U           |
| Demenz-Wohngruppe am Betagtenzentrum Lindenrain Triengen (BZL) ist gebaut und im Einsatz; Organisationsform ist überprüft | Die Arbeiten für die Erstellung einer Demenz-Wohngruppe am Betagtenzentrum Lindenrain Triengen (BZL) unterstützen; Klärung der Organisationsform                               | E           | U           | A           |             |
| Altersgruppe der Ü65 ist durch die Arbeit "Wohnen im Alter" und der Begleitkommission eingebunden                         | Begleitkommission Wohnen im Alter ins Leben rufen; Projekte anstossen  | U           | U           | U           | U           |
| Sicherstellung von einer genügenden Anzahl regionaler Pflegeplätze  | Bedürfnisklärung der Zusammenarbeit mit den regionalen Pflege- und Altersheimen  | E           | E           | E           | E           |
| Zusammenwirken von verschiedenen Generationen unterstützen  | Mitarbeit der Ü65 in verschiedenen Institutionen fördern   | P           | E           | U           | U           |

**Art. 4**      *Verkehr und Entsorgung*

**Bezug zur Gemeindestrategie**

Büron hat ein bestechendes Potential als Gemeinde für Wohnen und Arbeiten. Dieses Potential wollen wir stärken und nutzen. Die zentrale Lage mit einer ausserordentlich guten Erschliessung, die attraktiven Arbeitsgebiete, die verlockenden Wohnlagen und die abwechslungsreichen Naherholungsgebiete machen Büron zu einem Kleinod.

Politik, Bevölkerung und Wirtschaft sind Partner, die das Ziel einer lebenswerten Gemeinde nur gemeinsam erreichen. Wir pflegen und unterstützen diese Zusammenarbeit, indem wir eine faire Partnerschaft vorleben. Als zentrale Instrumente nutzen wir eine transparente Information und einen offenen Dialog, wobei wir auch schwierige Sachverhalte ansprechen.

| <b>Legislaturziele</b>  | <b>Massnahmen</b>   | <b>2021</b> | <b>2022</b> | <b>2023</b> | <b>2024</b> |
|---|---|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Sicherung der guten Verbesserung Erreichbarkeit der Gemeinde durch öV und motorisierter Individualverkehr (MIV) | Überarbeitung des Verkehrsrichtplans; der Bevölkerung und den Eigentümern die Weiterentwicklungsmöglichkeiten transparent aufzeigen   | U           | U           | U           | U           |
| Erzielen Verkehrsberuhigung mit Erhöhung der Sicherheit und der Lebensqualität in den Quartieren                | Verkehrsberuhigung mit Tempo 30 gemäss dem Vorgehen in Quadranten fortsetzen; Bewohner profitieren dadurch von reduzierten Anforderungen z.B. bei Freihaltezonen für Sichtwinkel  | P           | P           | U           | U           |
| Erschliessung Arbeitszone optimieren unter bester Entlastung der Wohnzone                                       | Überprüfung der Verkehrsströme und Anzahl Fahrten in der Arbeitszone; Prüfung Verbesserungen durch eine neue Verkehrsführung  | E           | P           | U           | A           |
| Planung Ausbau Bahnhofstrasse   | Ausarbeitung Lärmgutachten; Planung der Sanierung   |             | E           | P           | P           |
| Einführung Trennsystem; Neubau Meteorwasserleitung Eichenmoosstrasse-Obermoosgraben                             | Erledigung hängige Einsprachen für den Ausbau der Leitung; Umsetzung Leitungsprojekt  | P           | P           | U           | A           |
| Realisierung Ausbau Eichenmoosstrasse   | Erledigung hängige Einsprachen für den Ausbau der Strasse, Umsetzung des Strassenbauprojektes   | P           | P           | U           | A           |
| Umsetzung des revidierten Reglements über die Siedlungsentwässerung   | Umsetzung nach dem Y-Prinzip; Übernahme der Leitungen zum Unterhalt   | E           | U           | U           | U           |
| Aktive Begleitung und Beratung der Bevölkerung bei der Organisation der privaten Strasseninfrastrukturen        | Bereinigung der Eigentumsrechte bezüglich Privatstrassen, Abwasserleitungen, Bepflanzungen, Beleuchtungen und Entsorgungsplätzen; Begleitung der Prozesse für die Gründung von Genossenschaften des öffentlichen Rechts oder den Abschluss von Unterhaltsverträgen; | E           | P           | P           | P           |

**Art. 5** *Umwelt und Wirtschaft*

**Bezug zur Gemeindestrategie**

Wir schaffen gute Rahmenbedingungen für Firmen und Private, um Investitionen in der Gemeinde zu sichern. Damit ermöglichen wir auch attraktive Infrastrukturen und Dienstleistungsangebote, von denen alle profitieren.

Büron ist eine Gemeinde, in der die Bevölkerung wohnt und arbeitet. Zwischen den teilweise unterschiedlichen Wünschen sorgen wir für einen angemessenen Interessenausgleich. Durch eine geschickte raumplanerische Trennung wollen wir die Verträglichkeit der beiden Angebote erleichtern.

Die wirtschaftliche Entwicklung fördern wir insbesondere durch geeignete Rahmenbedingungen, zum Beispiel im Verkehrsbereich. Wir streben eine gemischte Wirtschaft an, die einen wesentlichen Anteil an wertschöpfungsstarken Firmen aufweist.

Wir betreiben bei Bedarf eine aktive Bodenpolitik für gemeindeeigene Infrastrukturen, für die Weiterentwicklung oder Ansiedlung von Firmen oder für raumordnungspolitische Akzente im Wohnbereich.

| <b>Legislaturziele</b>   | <b>Massnahmen</b>  | <b>2021</b> | <b>2022</b> | <b>2023</b> | <b>2024</b> |
|--|--|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Sicherstellung der Löschwasserreserven                                 | Fehlende Löschwassereinrichtungen planen und umsetzen; Dienstbarkeiten dokumentarisch vereinheitlichen nach Inkraftsetzung des neuen Feuerschutzgesetzes   | P           | P           | U           | A           |
| Mobilisierung der unüberbauten Baulandreserven                         | Analyse der verschiedenen eingezonten und unüberbauten Baulandparzellen; Führen von Gespräche mit den betroffenen Grundeigentümern   | E           | P           | U           | A           |
| Förderung der inneren Verdichtung                                      | Erfolgreicher Abschluss der Gesamtortsplanungsrevision als Grundlage für die innere Verdichtung; Schaffung eines Instrumentes für das Monitoring der Innenentwicklung, um die Potentiale zu erkennen und zu nutzen | E           | P           | U           | U           |
| Neue Erkenntnisse bei Energieverbrauch und -gewinnung laufend anpassen | Planung und Realisierung von Photovoltaikanlagen auf den gemeindeeigenen Liegenschaften; Bestätigung des Labels Energiestadt mit Umsetzung des Massnahmenpakets  | P           | U           | U           | U           |
| Wasserversorgung/Wasserbeschaffung                                     | Wir stellen die Qualität und den Bedarf der Wasserversorgung sicher.<br>Wir prüfen mögliche Wasservorkommnisse und verfolgen diese weiter.<br>Wir erarbeiten mit den Nachbargemeinden eine Notfallversorgung.      | E           | P           | U           | A           |



**Art. 6**      *Immobilien*

**Bezug zur Gemeindestrategie**

Die Gemeinde will ein Vorbild sein, indem sie nutzerfreundliche, wirtschaftliche und ästhetische Infrastrukturen, aber auch Natur- und Erholungsgebiete, schafft. Diese dienen als Visitenkarte für die Gemeinde.

| <b>Legislaturziele</b>  | <b>Massnahmen</b>  | <b>2021</b> | <b>2022</b> | <b>2023</b> | <b>2024</b> |
|---|--|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Zukünftiger Standort der Gemeindeverwaltung evaluieren und nötige Schritte aufzeigen  | Projekt "Dorfentwicklung" aktiv mitgestalten; Bevölkerung frühzeitig miteinbeziehen  | P/U         | U           | A           |             |
| Immobilien prioritär unterhalten, sanieren bzw. ersetzen; dadurch wenig unvorhergesehene Kosten, Arbeiten effizient planen, budgetieren und ausführen | Einführung und Betreibung eines Immobilien-Management-Systems; Prüfung einer geeigneten Software   | E/P         | U           | U           | U           |
| Sicherung von Landreserven/Liegenschaften für zukünftige Bauprojekte, die zur positiven Entwicklung von Büron beitragen                               | Mit Einbezug des Projektes "Dorfentwicklung" Bedarfsanalyse und zukünftige Potenziale aufzeigen; Regelmässiger Austausch mit potentiellen Liegenschafts- und Immobilienbesitzern; faire Kaufangebote abgeben unter allfälligem Einbezug von kommunalen und regionalen Investoren.              | E           | E/U         | U           | U           |
| Nachhaltige Sanierungs- und Unterhaltspolitik   | Nach Möglichkeit dorfansässige Unternehmen berücksichtigen, sonst regional bzw. national; weitsichtiges Denken; Kosten-Nutzen-Bewusstsein; Qualität vor Quantität. Durch das Sparen von Energie leisten wir unseren Beitrag an die Energiewende und leben gleichzeitig unsere Vorbildfunktion. | U           | U           | U           | U           |

**Art. 7**      *Finanzen*

**Bezug zur Gemeindestrategie**

Büron will eigenständig bleiben. Wir beobachten jedoch die Entwicklungen im Surental, aber auch in und um das Regionalzentrum Sursee, kritisch und interessiert. Unsere Wettbewerbsfähigkeit erhalten wir auch durch Zusammenarbeiten, die wir weiter ausbauen wollen. Durch unterschiedliche Partner verhindern wir eine unkontrollierbare Abhängigkeit.

Durch eine angemessene wirtschaftliche Entwicklung wollen wir den Steuerertrag weiter steigern und so unseren finanziellen Spielraum erweitern. Wir setzen dabei auf ein qualitatives Wachstum, von dem alle profitieren können.

Um genügend Schwankungsreserven zu haben, stärken wir unsere Eigenkapitalbasis. Damit sichern wir uns auch ab gegen plötzliche Lastenverschiebungen durch Bund oder Kanton. Mit einer gut geplanten, nachhaltigen Investitionspolitik verhindern wir einen Investitionsstau. Steuerpolitisch verfolgen wir die Politik der kleinen Schritte und streben einen guten Platz im Mittelfeld an.

| <b>Legislaturziele</b>  | <b>Massnahmen</b>   | <b>2021</b> | <b>2022</b> | <b>2023</b> | <b>2024</b> |
|---|---|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Stabiler Steuerfuss der Gemeinde Büron; nachhaltige und wegweisende Steuersenkung | Beibehaltung/Förderung von aktivem Dorfleben; positive Kommunikation (Tue Gutes und sprich davon); regelmässiger Austausch mit Ressort-Verantwortlichen in Bezug auf Kosten-Optimierungen; IKS als wertvolles System beziehen; sorgfältiger Umgang mit Investoren/Bauherren; Unternehmergegespräche intensivieren und fördern | U           | U           | U           | U           |
| Steuererträge pro Einheit und im Gesamten steigern                                | Bauprojekte von eingezonten, unüberbauten Landparzellen fördern, bei Bedarf aktiv begleiten   | E/P         | P/U         | U           | U           |
| Nachhaltige Investitions- und Ausgabenpolitik                                     | Frühzeitige und sorgfältige Planung von Investitionen; aktive Cash-Flow-Bewirtschaftung   | P/U         | U           | U           | U           |
| Konsolidierung der Eigenkapitalbasis  | Konsequentes Einhalten der Globalbudgets; Investitionen prüfen, hinterfragen und gezielt umsetzen, bei Bedarf Einbezug von externem Knowhow   | U           | U           | U           | U           |

**Art. 8** *Inkrafttreten*

Dieses Legislaturprogramm tritt mit der Genehmigung auf den 29. November 2021 in Kraft.

6233 Büron, 29. November 2021

**NAMENS DES GEMEINDERATES**

Die Gemeindepräsidentin:  
Prisca Vogel

Der Gemeindegeschreiber:  
René Kirchhofer